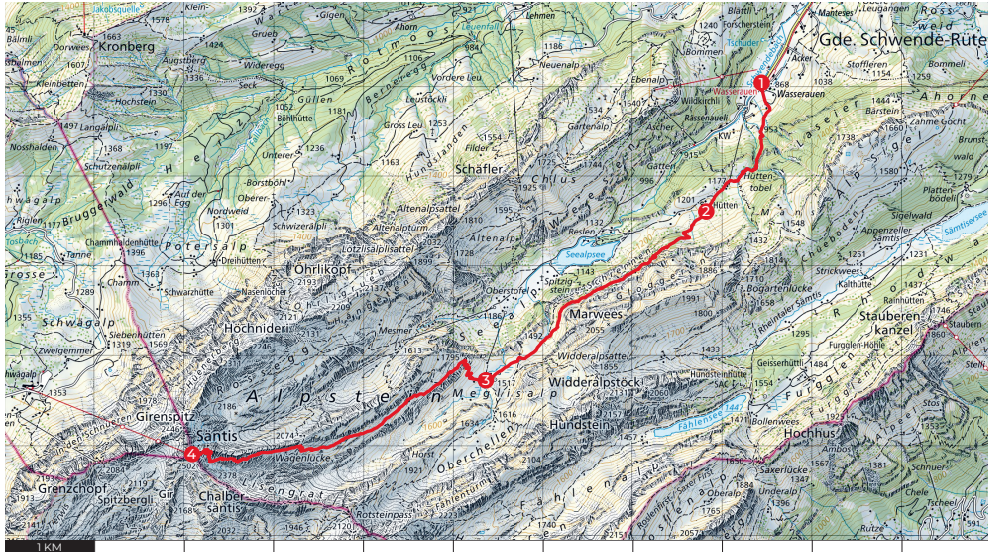


Samstag, 27. Juli 2024

Säntis

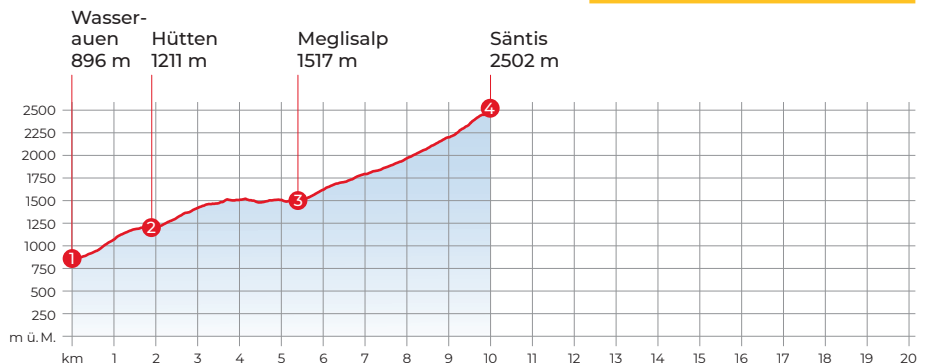


WASSERAUEN ➔ MEGLISALP ➔ SÄNTIS

Stationen	Dauer/h	Gesamt/h	
1 Wasserauen		0:00	
2 Hütten	1:00	1:00	
3 Meglisalp	1:30	2:30	
4 Säntis	2:45	5:15	

Auf einen Blick

Schwierigkeit	★★★★/T2
Distanz	10 km
Aufstieg	1700 m
Abstieg	90 m
Karte	säntis 1115



★★★★/T2


Ersatztermin:
 So, 28.07.2024

KLASSISCHE GIPFELTOUR ZUM SÄNTIS

Für viele Ostschweizer ist der Sântis der Berg der Berge. Von weit ist er zu sehen, und das Panorama vom Sântis an einem schönen Tag geniessen zu können, gehört zu den unvergesslichen Erlebnissen. Viele klassische Routen führen auf den Gipfel; wir wählen den Weg von Wasserauen zu den Hütten, wo wir mit etwas Glück ein Mutschli ergattern können. Auf dem etwas ausgesetzten Schrennenweg geht es zur Meglisalp, die um 1071 erstmals schriftlich erwähnt wurde und schon damals Steuern an das Kloster St. Gallen zahlte. Das Bergsennen-Dörfli übt auf viele Wandernde einen grossen Reiz aus, und das

schön renovierte Gasthaus ist immer gut besucht. Wir verweilen nicht allzu lange, sondern marschieren weiter über die Wagenlücke zum Sântis. Die Pflege der Wanderwege im Alpstein ist einzigartig. Etwas schwierigere Passagen sind gut mit Ketten gesichert, es gibt Platz zum Ausweichen. Trotzdem sind wir überall alpin unterwegs, und die im Frühsommer zum Training angesetzten Touren sowie eine gute Ausrüstung helfen, die Herausforderungen zu meistern. Auf dem Gipfel angekommen, hoffen wir auf die bereits erwähnte Rundsicht, doch bald werden wir etwas wehmütig die Bahn hinunter zur Schwägalp besteigen.

Abkürzung: keine

Verpflegung: aus dem Rucksack

Wanderleitung: Edwin Graf, Silvia Peter und Stefan Petter

FAHRPLAN

Hinfahrt		Rückfahrt	
Zürich HB	ab 07:39	Schwägalp	ab 16:30 <small>Postauto</small>
Wasserauen	an 09:40	Zürich HB	an 18:35

Beachten Sie bitte die Rubrik «Fahrkarten» auf Seite 8.